

Literaturverzeichnis

BAUMBACH, GERDA: Kreuzerkomödie. „[...] um einen Kreuzer kann man von redenden Marionetten nicht viel fordern“. In: *Maske und Kothurn* 44 (2001), S. 101–131.

BAUMBACH, GERDA: Vorstellung zweier Welten und das Prinzip der Verkehrung. Die Tradition und Nestroy. In: *Theater und Gesellschaft im Wien des 19. Jahrhunderts*. Herausgegeben von W. Edgar Yates und Ulrike Tanzer. Wien: Lehner 2006. (= *Quodlibet*. 8.) S. 71–89.

BIRBAUMER, ULF: Das Werk des Joseph Felix von Kurz-Bernardon und seine szenische Realisierung. Versuch einer Genealogie und Dramaturgie der Bernardoniade. Wien: Notring 1971. (= *Dissertationen der Universität Wien*. 47.)

BLÜMML, EMIL KARL: Das Penzinger Theater. In: E. K. B. und Gustav Gugitz: *Alt-Wiener Thespiskarren. Die Frühzeit der Wiener Vorstadtbühnen*. Wien: Anton Schroll & Co. 1925, S. 38–102 und S. 351–361.

BRANDNER-KAPFER, ANDREA; GROßAUER-ZÖBINGER, JENNYFER; MÜLLER-KAMPFEL, BEATRIX: Kasperl-La Roche. Seine Kunst, seine Komik und das Leopoldstädter Theater. Graz: Lithes 2010. (= *LiTheS. Zeitschrift für Literatur- und Theatersoziologie. Sonderbd. 1.*) Online: http://lithes.uni-graz.at/lithes/10_sonderband_1.html [21.5.2012].

CULTURE AND POLITICS IN RED VIENNA. Herausgegeben von Judith Beniston und Robert Vilain. Leeds: Maney Publishing 2006. (= *Austrian Studies*. 14.)

DALINGER, BRIGITTE: „Verloshene Sterne“. Geschichte des jüdischen Theaters in Wien. Wien: Picus-Verlag 1998.

DALINGER, BRIGITTE: *Quellenedition zur Geschichte des jüdischen Theaters in Wien*. Tübingen: Niemeyer 2003. (= *Conditio Judaica*. 42.)

DE ALWIS, LISA: Zensieren des Zensors: Karl Glossys lückenhafte Übertragung (1897) von Franz Karl Hägels Leitfaden zur Theaterzensur (1795). In: *Nestroyana* 30 (2010), S. 191–192.

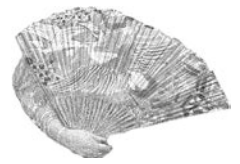
DEUTSCHES BÜHNENJAHRBUCH. Theatergeschichtliches Jahr- und Adressenbuch. 50. Jahrgang 1939. Herausgegeben von der Reichstheaterkammer – Fachschaft Bühne. Berlin: Reichstheaterkammer – Fachschaft Bühne 1939.

DEUTSCH-SCHREINER, EVELYN: Theater im ‚Wiederaufbau‘. Zur Kulturpolitik im österreichischen Parteien- und Verbändestaat. Wien: Sonderzahl 2001.

DIE WELT IN REICHWEITE. Imaginäre Reisen im 19. Jahrhundert. Herausgegeben von Ursula Storch. Wien: Czernin Verlag 2009. (= *Bibliothek der Erinnerung*. IX.)

DOLL, JÜRGEN: Theater im Roten Wien. Vom sozialdemokratischen Agitprop zum dialektischen Theater Jura Soyfers. Wien; Köln; Weimar: Böhlau 1997. (= *Literatur in der Geschichte – Geschichte in der Literatur*. 43.)

FEIMER, ISABELLA: Die Wiener Theaterreform. Veränderung und Umstrukturierung der Wiener Theaterlandschaft, 2003 bis 2006. Wien, Univ., Diplomarb. 2007.



FELDERER, BERNHARD; SCHUH, ULRICH; SCHNABEL, ALEXANDER; GROZEA-HELMENSTEIN, DANIELA; MÜLLBACHER, SANDRA; STIX, SIGRID: Prüfung der Bundestheater bezüglich der ökonomischen Wirkungen in Wien und in Gesamtösterreich (Bericht zur Studie des Instituts für Höhere Studien, Wien, im Auftrag der Wirtschaftskammer Wien), 2008 . Online: http://www.bmukk.gv.at/medienspool/16792/bundestheater_oekw.pdf [21.5.2012].

FLECHSIG, HORST: Opera Pantomima. Sprachloses Nachspiel der Commedia dell'arte. In: Stimmen – Klänge – Töne. Synergien im szenischen Spiel. Herausgegeben von Hans-Peter Bayerdörfer. Tübingen: Gunter Narr Verlag 2002. (= Forum Modernes Theater. 30.) S. 543–556.

FUHRICH, EDDA: „Schauen Sie sich doch in Wien um! Was ist von dieser Theaterstadt übriggeblieben?“ Zur Situation der großen Wiener Privattheater. In: Verspielte Zeit. Österreichisches Theater der dreißiger Jahre. Herausgegeben von Hilde Haider-Pregler und Beate Reiterer. Wien: Picus-Verlag 1997, S. 106–124.

GANYMED BOARDING: Schriftsteller schreiben über Meisterwerke des KHM. Herausgegeben von Jacqueline Kornmüller und Peter Wolf. Wien: Christian Brandstätter Verlag 2010.

GEEHR, RICHARD S.: Adam Müller-Guttenbrunn and the Aryan Theater of Vienna (1898–1903). The Approach of Cultural Fascism. Göppingen: Kümmerle 1973. (= Göppinger Arbeiten zur Germanistik. 114.)

GLOSSY, CARL: Zur Geschichte der Wiener Theaterzensur. In: Jahrbuch der Grillparzer-Gesellschaft 8 (1897), S. 238–340.

GROßEGGER, ELISABETH: Das Burgtheater und sein Publikum, Pächter und Publikum 1794–1817. 2 Teilbde. Wien: Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 1989.

HADAMOWSKY, FRANZ: Ein Jahrhundert Literatur- und Theaterzensur in Österreich (1751–1848). In: Die österreichische Literatur. Ihr Profil an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert (1750–1830). Herausgegeben von Herbert Zeman. Graz: Akademische Druck- und Verlagsanstalt 1979. 1. Teilbd., S. 289–305.

HADAMOWSKY, FRANZ: Wien. Theatergeschichte. Von den Anfängen bis zum Ende des ersten Weltkriegs. Wien; München: Jugend und Volk 1988. (= Geschichte der Stadt Wien. 3.)

HÄFELE, EVA; LEHNER, ANDREA; RATZENBÖCK, VERONIKA: Die wirtschaftliche Bedeutung von Kultur und Creative Industries: Wien im Städtevergleich mit Barcelona, Berlin, London, Mailand und Paris (Österreichische Kulturdokumentation. Internationales Archiv für Kulturanalysen, im Auftrag der Stadt Wien, MA 27, EU-Strategie und Wirtschaftsentwicklung), 2005. Online: http://www.kulturdokumentation.org/download/ci_vergleich_wien.pdf [21.5.2012].

HAIDER-PREGLER, HILDE: Wien probiert seine National-Schaubühne. Das Theater am Kärntner in der Spielzeit 1769/70. In: Maske und Kothurn 20 (1974), S. 286–349.

HAIDER-PREGLER, HILDE: Des sittlichen Bürgers Abendschule. Bildungsanspruch und Bildungsauftrag des Berufstheaters im 18. Jahrhundert. Wien; München: Jugend und Volk 1980.

HAIDER-PREGLER, HILDE: „Das Burgtheater ist eine Idee ...“ Die Jahre 1945 bis 1955 – eine Zwischenzeit des österreichischen Staatstheaters?. In: Zeit der Befreiung. Wiener Theater nach 1945. Herausgegeben von Hilde Haider-Pregler und Peter Roessler. Wien: Picus-Verlag 1998, S. 84–122.

HEIN, JÜRGEN: Das Wiener Volkstheater. 3. Aufl. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1997.

HUBALEK, [FELIX]: Die „Helden“ von Stadlau. In: Arbeiter-Zeitung, 8. Jänner 1954, S. 4.

HÜTTNER, JOHANN: Literarische Parodie und Wiener Vorstadtpublikum vor Nestroy. In: Maske und Kothurn 18 (1972), S. 99–139.

HÜTTNER, JOHANN: Das Burgtheaterpublikum in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. In: Das Burgtheater und sein Publikum. Herausgegeben von Margret Dietrich. Wien: Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 1976. (= Veröffentlichungen des Instituts für Publikumsforschung. 3.) S. 123–184.

HÜTTNER, JOHANN: Theatre Censorship in Metternich's Vienna. In: Theatre Quarterly 10 (1980), No. 37, S. 61–69.

HÜTTNER, JOHANN: Zensur ist nicht gleich Zensur [Replik auf einen Diskussionsbeitrag von Hans Goldschmidt]. In: Nestroyana 3 (1981), S. 22–24.

HÜTTNER, JOHANN: Theater als Geschäft. Vorarbeiten zu einer Sozialgeschichte des kommerziellen Theaters im 19. Jahrhundert aus theaterwissenschaftlicher Sicht. Mit Betonung Wiens und Berücksichtigung Londons und der USA. Bd. 1–2. Wien, Univ., Habil.-Schr. 1982.

HÜTTNER, JOHANN: Das Theater als Austragungsort kulturpolitischer Konflikte. In: 100 Jahre Volkstheater. Theater. Zeit. Geschichte. Herausgegeben von Evelyn Schreiner. Wien; München: Jugend und Volk 1989, S. 10–15.

HÜTTNER, JOHANN: Die Direktionen Emerich von Bukovics, Adolf Weisse, Karl Wallner. Zwischen Stadttheater und Volkstheater. In: 100 Jahre Volkstheater. Theater. Zeit. Geschichte. Herausgegeben von Evelyn Schreiner. Wien; München: Jugend und Volk 1989, S. 16–31.

JARKA, HORST: Zur Literatur- und Theaterpolitik im „Ständestaat“. In: Aufbruch und Untergang. Österreichische Kultur zwischen 1918 und 1938. Herausgegeben von Franz Kadrnoska. Wien; München; Zürich: Europa-Verlag 1981, S. 499–538.

KAISER, FRIEDRICH: Unter fünfzehn Theater-Direktoren. Bunte Bilder aus der Wiener Bühnenwelt. Wien: Waldheim 1870.

„KANN MAN ALSO HONORIGER SEYN ALS ICH ES BIN?“ Briefe des Theaterdirektors Carl Carl und seiner Frau Margaretha Carl an Charlotte Birch-Pfeiffer. Herausgegeben von Birgit Pargner und W. Edgar Yates. Wien: Lehner 2004. (= Quodlibet. 6.)



KINDERMANN, HEINZ: Das Publikum und die Schauspielerrepublik. In: Das Burgtheater und sein Publikum. Herausgegeben von Margret Dietrich. Wien: Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 1976. (= Veröffentlichungen des Instituts für Publikumsforschung. 3.) S. 97–121.

KINDERMANN, HEINZ: Josef Schreyvogel und sein Publikum. In: Das Burgtheater und sein Publikum. Herausgegeben von Margret Dietrich. Wien: Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 1976. (= Veröffentlichungen des Instituts für Publikumsforschung. 3.) S. 185–333.

KISLER, KARL MICHAEL: Der Theater-Mayr. Aus den Biedermeiertagebüchern des Theatermalers Michael Mayr. Wien; Eisenstadt: Edition Roetzer 1988.

KÖPER, CARMEN-RENATE: Ein unheiliges Experiment. Das Neue Theater in der Scala (1948–1956). Wien: Löcker 1995.

LANGER, MIRJAM: Wiener Theater nach dem „Anschluss“ 1938 im Fokus nationalsozialistischer Arisierungsmaßnahmen dargestellt am Beispiel des Bürgertheaters. Wien, Univ., Diplomarb. 2009.

LETTERS FROM THE RIGHT HONOURABLE LADY MARY WORTLEY MONTAGUE 1709 TO 1762. Herausgegeben von R. Brimley Johnson. London: Dent [1906].

LINHARDT, MARION: Inszenierung der Frau – Frau in der Inszenierung. Operette in Wien zwischen 1865 und 1900. Tutzing: Hans Schneider 1997. (= Publikationen des Instituts für österreichische Musikdokumentation. 19.)

LINHARDT, MARION: Residenzstadt und Metropole. Zu einer kulturellen Topographie des Wiener Unterhaltungstheaters (1858–1918). Tübingen: Niemeyer 2006. (= Theatron. 50.)

LINHARDT, MARION: Die vermischten Genres des Boulevards und der Vorstadt. In: Souvenirs de Taglioni. Bühnentanz in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Herausgegeben von Gunhild Oberzaucher-Schüller. Bd. 2. München: K. Kieser 2007. (= Tanzforschungen. VIII.) S. 49–69.

LINHARDT, MARION: Schau-Ereignisse der Großstadt. Theaterwissenschaftliche Überlegungen zur räumlichen Ordnung Berlins in der Kaiserzeit. In: Internationales Archiv für Sozialgeschichte der deutschen Literatur 33 (2008), Heft 1, S. 26–47.

LINHARDT, MARION: Indigenous and Imported Elements in Late-Nineteenth-Century Viennese Theatre: the Theater in der Josefstadt from *Gründerzeit* to *Jahrhundertwende*. In: *From Ausgleich to Jahrhundertwende: Literature and Culture, 1867–1890*. Herausgegeben von Judith Beniston und Deborah Holmes. Leeds: Maney Publishing 2009. (= Austrian Studies. 16.) S. 69–86.

LINHARDT, MARION: Visualisierungen. Die szenographische Praxis in den europäischen Theaterzentren des frühen 19. Jahrhunderts. In: *Nestroyana* 29 (2009), S. 48–71.

LINHARDT, MARION; KLAFFENBÖCK, ARNOLD: Stadt – Vorstadt – Land. Wiener und Londoner Perspektiven. In: *Nestroyana* 29 (2009), S. 185–213.

LINHARDT, MARION: „Ein österreichischer Konsul ruft an und fragt, ob ich am künstlerischen Wiederaufbau Österreichs mitarbeiten wolle.“ – Unterhaltungsmusik und -theater im Kontext der österreichischen Identitätspolitik nach dem Zweiten Weltkrieg. In: *Zwischen den Stühlen. Remigration und unterhaltendes Musiktheater*. Herausgegeben von Wolfgang Jansen und Nils Grosch, Druck in Vorb.

LINHARDT, MARION: Mobilisierung durch Identitätsstiftung. Krieg und Unterhaltungstheater im Jahr 1914. In: *Austrian Studies* 21 (2013), Druck in Vorb.

MAYER, ULRIKE: Theater für 49 in Wien 1934 bis 1938 [von Hilde Haider-Pregler und Beate Reiterer zusammengestellt auf der Grundlage der Dissertation von Ulrike Mayer, 1994]. In: *Verspielte Zeit. Österreichisches Theater der dreißiger Jahre*. Herausgegeben von Hilde Haider-Pregler und Beate Reiterer. Wien: Picus-Verlag 1997, S. 138–147.

MRKVICKA, FRANZ: Ein Theater besucht sein Publikum. In: *Lessing siegt am Stadtrand. 50 Jahre Volkstheater in den Außenbezirken*. Herausgegeben von Elisabeth Brugger und Frank Michael Weber. Wien: Verband Wiener Volksbildung 2005, S. 23–42.

MÜLLER-GUTTENBRUNN, ADAM: Wiener Theater-Gründungen. In: *A. M.-G.: Zwischen zwei Theaterfeldzügen. Neue dramaturgische Gänge*. Linz; Wien; Leipzig: Österreichische Verlagsanstalt [1902], S. 27–38.

MÜLLER-GUTTENBRUNN, ADAM: Denkschrift. In: *Die Fackel* 5 (1903), Nr. 146, S. 12–21.

MÜLLER-KAMPEL, BEATRIX: Hanswurst, Bernardon, Kasperl. Österreichische Gegenentwürfe zum norddeutsch-protestantischen Aufklärungsparadigma. In: *Komik in der österreichischen Literatur*. Herausgegeben von Wendelin Schmidt-Dengler, Johann Sonnleitner und Klaus Zeyringer. Berlin: Erich Schmidt 1996. (= *Philologische Studien und Quellen*. 142.) S. 33–55.

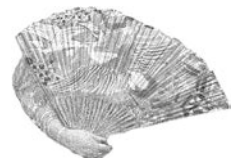
MÜLLER-KAMPEL, BEATRIX: Hanswurst, Bernardon, Kasperl. Spaßtheater im 18. Jahrhundert. Paderborn: Ferdinand Schöningh 2003.

MÜLLER-KAMPEL, BEATRIX: Hanswurst-Stranitzky. Zur Revision seiner Biographie. Mit Dokumenten aus Johann Evangelist Schlagers Wiener-Skizzen. In: *LiTheS. Literatur- und Theatersoziologie / Kasperl & Co. Theater des Komischen vom 18. bis zum 20. Jahrhundert / Forschung*: <http://lithes.uni-graz.at/forschung.html> [14.5.2012].

MUSNER, LUTZ: *Der Geschmack von Wien. Kultur und Habitus einer Stadt*. Frankfurt am Main; New York: Campus Verlag 2009. (= *Interdisziplinäre Stadtforschung*. 3.)

NICOLAI, FRIEDRICH: *Beschreibung einer Reise durch Deutschland und die Schweiz, im Jahre 1781. Nebst Bemerkungen über Gelehrsamkeit, Industrie, Religion und Sitten*. 4. Bd. Berlin; Stettin: Friedrich Nicolai 1784.

NUßBAUMER, MARTINA: *Musikstadt Wien. Die Konstruktion eines Images*. Freiburg i. Br.; Berlin; Wien: Rombach 2007. (= *Edition Parabasen*. 6.)



OBERMAIER, WALTER: Offenbach in Wien. Seine Werke auf den Vorstadtbühnen und ihr Einfluß auf das Volkstheater. In: Jacques Offenbach und die Schauplätze seines Musiktheaters. Herausgegeben von Rainer Franke. Laaber: Laaber Verlag 1999. (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater. 17.) S. 11–30.

PAUSCH, OSKAR: Die Pokornys. Ein Beitrag zur mitteleuropäischen Theatergeschichte des 19. Jahrhunderts. Mit einem Katalog des Nachlasses im Österreichischen Theatermuseum. Wien: Lehner 2011. (Bilder aus einem Theaterleben. 7.)

PERNERSTORFER, ENGELBERT: Theater und Demokratie. In: Der Strom 1 (1911), S. 1–3.

PERNERSTORFER, MATTHIAS JOHANNES: Karl von Marinellis Spaziergang in den Prater. In: Nestroyana 29 (2009), S. 23–32.

PEZZL, JOHANN: Skizze von Wien. Drittes Heft. Wien; Leipzig: Kraussische Buchhandlung 1787.

PEZZL, JOHANN: Skizze von Wien [6 Hefte, 1786–1790]. Neu herausgegeben von Gustav Gugitz und Anton Schlossar. Graz: Leykam 1923.

PEZZL, JOHANN: Neue Skizze von Wien. 1. Heft. Wien: J. V. Degen 1805, darin: [Kap.] XXVI. Sonntags-Publicum, S. 129–133.

PFOSER, ALFRED; PFOSER-SCHEWIG, KRISTINA; RENNER, GERHARD: Schnitzlers *Reigen*. 2 Bde. Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch Verlag 1993.

PFOSER, ALFRED; RENNER, GERHARD: „Ein Toter führt uns an!“ Anmerkungen zur kulturellen Situation im Austrofaschismus. In: Austrofaschismus. Politik – Ökonomie – Kultur 1933–1938. Herausgegeben von Emmerich Tálos und Wolfgang Neugebauer. 5. Aufl. Wien: Lit-Verlag 2005. (= Politik und Zeitgeschichte. 1.) S. 338–356.

PLACHTA, BODO: Damnatur – Toleratur – Admittur. Studien und Dokumente zur literarischen Zensur im 18. Jahrhundert. Tübingen: Niemeyer 1994. (= Studien und Texte zur Sozialgeschichte der Literatur. 43.)

PUFLER, KARL: Wo der Ziegelböhm tanzte ... Der Böhmisches Prater – Veranstaltungsort seit über 100 Jahren. Wien: Milde 1999.

PYRAH, ROBERT: The Burgtheater and Austrian Identity. Theatre and Cultural Politics in Vienna 1918–38. London: Legenda 2007.

REININGHAUS, ALEXANDRA: Feuermärchen und Festkondukte. Die k. u. k. Lustfeuerwerkerei in Wien vom Biedermeier zur Belle Epoque. In: Die schöne Kunst der Verschwendung. Fest und Feuerwerk in der europäischen Geschichte. Herausgegeben von Georg Kohler. Zürich; München: Artemis-Verlag 1988, S. 143–160.

[RIESBECK, JOHANN KASPAR:] Briefe eines reisenden Franzosen über Deutschland an seinen Bruder zu Paris. Uebersetzt von K. R. Erster Band. Zweyte beträchtlich verbesserte Ausgabe. [Zürich] 1784.

RUBEY, NORBERT; SCHOENWALD, PETER: Venedig in Wien. Theater- und Vergnügungsstadt der Jahrhundertwende. Wien: Ueberreuter 1996.

RUISS, GERHARD: „Bei aller Wertschätzung – aber das da!“ Kulturpolitik in Selbstverwaltung. In: ... mit beschränkter Haftung. Theater m. b. H. und Theaterpolitik im Wien der 80er und 90er Jahre. Herausgegeben von Evelyn Deutsch-Schreiner und Gerhard Ruiss. Wien; Bozen: Folio-Verlag 2003, S. 7–13.

SABLER, WOLFGANG: Le théâtre des nationalités non germaniques à Vienne autour de 1900. In: Études germaniques 62 (2007), No. 1, S. 77–88.

SANDGRUBER, ROMAN: Einkommensentwicklung und Einkommensverteilung in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts – einige Quellen und Anhaltspunkte. In: Österreich im Europa der Aufklärung. Kontinuität und Zäsur in Europa zur Zeit Maria Theresias und Josephs II. Herausgegeben vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung und der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. 2 Bde. Wien: Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 1985, S. 251–263.

SANDGRUBER, ROMAN: Geld und Geldwert. Vom Wiener Pfennig zum Euro. In: Vom Pfennig zum Euro. Geld aus Wien. Begleitbuch und Katalog zur 281. Sonderausstellung des Historischen Museums der Stadt Wien. Wien: Eigenverlag der Museen der Stadt Wien 2002, S. 62–79.

SCHLÖGL, FRIEDRICH: Der Tingel=Tangel=Narr. In: F. Sch.: Wiener Luft. Kleine Kulturbilder aus dem Volksleben der alten Kaiserstadt an der Donau. Wien; Pest; Leipzig: A. Hartleben's Verlag o. J. (= Friedrich Schögl's Gesammelte Schriften. 2.) S. 177–189.

SCHROTT, MARGARETHE: Die Pferdekomoödie im Alt-Wiener Volkstheater. In: Maske und Kothurn 13 (1967), S. 114–140.

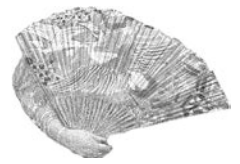
SPOHR, MATHIAS: Inwieweit haben Offenbachs Operetten die Wiener Operette aus der Taufe gehoben?. In: Jacques Offenbach und die Schauplätze seines Musiktheaters. Herausgegeben von Rainer Franke. Laaber: Laaber Verlag 1999. (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater. 17.) S. 31–67.

STACHEL, PETER: „Das Krönungsjuwel der österreichischen Freiheit.“ Die Wiedereröffnung der Wiener Staatsoper 1955 als Akt österreichischer Identitätspolitik. In: Bühnen der Politik. Die Oper in europäischen Gesellschaften im 19. und 20. Jahrhundert. Herausgegeben von Sven Oliver Müller und Jutta Toelle. Wien; München: Oldenbourg Verlag 2008. (= Die Gesellschaft der Oper. Musikkultur europäischer Metropolen im 19. und 20. Jahrhundert. 2.) S. 90–107.

STÖGER, VICTOR: Das Elysium in Wien. Ein Erinnerungsbild aus halbvergangerer Zeit. In: Alt-Wien 8 (1899), S. 37–44.

TANZER, GERHARD: Spectacle müssen seyn. Die Freizeit der Wiener im 18. Jahrhundert. Wien; Köln; Weimar: Böhlau 1992. (= Kulturstudien. 21.)

THEATER, FESTE UND FEIERN ZUR ZEIT MARIA THERESIAS 1742–1776. Nach den Tagebucheintragungen des Fürsten Johann Joseph Khevenhüller-Metsch, Obersthofmeister der Kaiserin. Eine Dokumentation von Elisabeth Großegger. Wien: Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 1987. (= Veröffentlichungen des Instituts für Publikumsforschung. 12.)



TUMFART, BARBARA: Wallishaussers Wiener Theater-Repertoire und die österreichische Zensur. Wien, Univ., Diss. 2003.

VERSCHIEDENE SÄTZE TRETEN AUF. Die Wiener Gruppe in Aktion. Herausgegeben von Thomas Eder und Juliane Vogel. Wien: Zsolnay 2008. (= Profile. 15.)

WACKS, GEORG: Die Budapester Orpheumgesellschaft. Ein Varieté in Wien 1889–1919. Wien: Verlag Holzhausen 2002.

WIENER_FESTWOCHEN_1951–2001_Ein Festival zwischen Repräsentation und Irritation. Salzburg; Frankfurt am Main; Wien: Residenz-Verlag 2001.

WOLFARTSBERGER, ANITA: Das „Mittelstück“ im ‚Wiener Werkel‘. Kleinkunst im Dritten Reich zwischen Anpassung und Widerstand. Wien, Univ., Diplomarb. 2004.

YATES, W. E.: Theatre in Vienna. A Critical History, 1776–1995. Cambridge: Cambridge University Press 1996.

YATES, W. E.: Internationalization of European Theatre: French Influence in Vienna between 1830 and 1860. In: Austria and France. Herausgegeben von Judith Beniston und Robert Vilain. Leeds: Maney Publishing 2005. (= Austrian Studies. 13.) S. 37–54.

YATES, W. E.: Continuity and Discontinuity in Viennese Theatrical Life from the 1860s to the Turn of the Century. In: From *Ausgleich* to *Jahrhundertwende*: Literature and Culture, 1867–1890. Herausgegeben von Judith Beniston und Deborah Holmes. Leeds: Maney Publishing 2009. (= Austrian Studies. 16.) S. 51–68.

ZAUBER DER FERNE. Imaginäre Reisen im 19. Jahrhundert. Begleitbuch und Katalog zur 352. Ausstellung des Wien Museums. Weitra: Verlag Bibliothek der Provinz 2008.

ZECHMEISTER, GUSTAV: Die Wiener Theater nächst der Burg und nächst dem Kärntnerthor von 1747 bis 1776. Wien: Böhlau 1971. (= Theatergeschichte Österreichs III: Wien. Heft 2.)

ZEIT DER BEFREIUNG. Wiener Theater nach 1945. Herausgegeben von Hilde Haider-Pregler und Peter Roessler. Wien: Picus-Verlag 1998.

Abbildungen

(Alle Abbildungen mit freundlicher Genehmigung der Wienbibliothek im Rathaus.)

Seite 8: Theaterzettel des Stadttheaters nächst dem Kärntnertor vom 22. Mai 1760
Das Theater nächst dem Kärntnertor, im frühen und mittleren 18. Jahrhundert – also vor der Entfaltung einer Theaterszene in den Vorstädten – jene Bühne, auf der Kasperl und Hanswurst in vielen Variationen anzutreffen waren, brachte nicht zuletzt Bearbeitungen des französischen Repertoires, hier eine Bearbeitung von Molières *Le Médecin malgré lui*.

Seite 28: Theaterzettel des Theaters an der Wien vom 13. Juni 1801

Mit der „großen heroischen Oper“ *Alexander* wurde im Juni 1801 das Theater an der Wien eröffnet. Diese Bühne unter der Leitung Emanuel Schikaneders löste das Theater im Starhembergischen Freihaus auf der Wieden ab.

Seite 39: Theaterzettel des Theaters in Hietzing vom 26. Mai 1827

Adolf Bäuerles Stück, uraufgeführt 1822 als *Aline, oder Wien in einem anderen Weltteile*, gehört zu den zahlreichen Stücken des frühen 19. Jahrhunderts, die das unmittelbare lokale Umfeld des Publikums in die Inszenierung miteinbezogen; in der für das Hietzinger Theater adaptierten *Aline* wird im Bühnenbild auf Schloss Schönbrunn mit Garten Bezug genommen.

Seite 45: Theaterzettel des Theaters am Franz-Josefs-Quai vom Dezember 1861

Das Theater am Franz-Josefs-Quai, eröffnet 1860, war der erste Wiener Theaterneubau nach Erlass der neuen Theaterordnung im Jahr 1850. Das Haus brannte bereits 1863 ab. Ab Dezember 1861 gab Johann Nestroy hier ein letztes Gastspiel.

Seite 48: Theaterzettel des Sommer-Theaters in Braunhirschen vom 1. Juli 1849

Die Arena in Braunhirschen diente dem Theater an der Wien ab 1849 für etwas mehr als ein Jahrzehnt als Dependence für die Sommermonate, in denen der Theaterbesuch in der Stadt stark zurückging.

Seite 70: Theaterzettel des Neuen Theaters in der Scala von 1948

Das Neue Theater in der Scala, initiiert von zurückgekehrten Emigranten, gehörte zu den ambitioniertesten Wiener Theaterneugründungen nach dem Zweiten Weltkrieg. Es wurde im September 1948 mit Johann Nestroys nachrevolutionärer Posse *Höllenangst* eröffnet.

Seite 75: Theaterzettel des Burgtheaters vom 4. November 1988

Die Uraufführung von Thomas Bernhards *Heldenplatz* im November 1988 geriet zum größten Theaterskandal der Zweiten Republik.